

Renault macht acht Milliarden Euro Verlust

Auch bei Renault hat das Corona-Jahr 2020 seine Spuren hinterlassen. Der Konzern meldet heute einen Rekordverlust von fast 8,05 Milliarden Euro nach 19 Millionen Euro Gewinn im Vorjahr. Die Renault-Gruppe setzte im vergangenen Jahr weltweit 2,95 Millionen Fahrzeuge ab, das sind 21,3 Prozent weniger als 2019. Parallel dazu sank der Umsatz um 21,7 Prozent auf 43,5 Milliarden Euro. Im zweiten Halbjahr gab es aber deutliche Anzeichen einer Erholung: Der Absatzrückgang lag in den letzten beiden Quartalen nur noch 6,8 Prozent unter dem Vorjahreszeitraum, der Umsatz noch knapp neun Prozent zurück. Die operative Marge entwickelte sich in der zweiten Jahreshälfte mit 866 Millionen Euro oder 3,5 Prozent des Umsatzes wieder positiv. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Groupe Renault.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Renault